

# Literatur zu „Bindung und Pflegefamilien“ (2012)

(zusammengestellt von Dr. Hermann Scheuerer-Englisch)

## Bindung, Behinderung und Feinfühligkeit:

Bölling-Bechinger, H. (1998) Frühförderung und Autonomieentwicklung. Diagnostik und Interventionen auf personenzentrierter und bindungstheoretischer Grundlage. Heidelberg: Verlag C. Winter (ein Modell für Frühförderung bei behinderten Kindern und der Arbeit an Trauerprozessen der Eltern unter Einbeziehung der Bindungstheorie)

## Bindungsstörungen:

Brisch, K.H. (1999) Bindungsstörungen. Stuttgart: Klett-Cotta (lesbarer Überblick der Theorie; viele Fallbeispiele)

Zimmermann, P. (2001) Bindungsstörungen im Kindesalter. In: Lauth, G.W., Brack, U. & Linderkamp, H. (Hrsg.) Praxishandbuch: Verhaltenstherapie bei Kindern und Jugendlichen. Weinheim: Psychologie Verlagsunion, S. 54-62

Brisch, K. H. & Hellbrügge, Th. (2006). Kinder ohne Bindung. Deprivation, Adoption und Psychotherapie. Stuttgart: Klett-Cotta. (Beiträge zu Folgen von Deprivation, Fremdunterbringung und kindlicher Entwicklung)

## Bindungsforschung und Praxis:

Cassidy, Jude & Shaver, Ph.R. (2008) Handbook of Attachment. Theory, Research, and Clinical Applications. New York: Guilford Press (aktuellste Übersicht über den Stand der Bindungsforschung in Theorie und Praxis von den bekanntesten Bindungsforschenden)

Grossmann, K. & Grossmann, K.E. (2012). Bindungen – das Gefüge psychischer Sicherheit. Stuttgart: Klett-Cotta (umfassende Darstellung der Bindungstheorie vom Babyalter bis zum Erwachsenen, der Erfassungsmethoden und grundlegenden Konzepte der Bindungsforschung, Einbettung in entwicklungspsychologische Grundüberlegungen, wesentliche Ergebnisse und Zusammenhänge der eigenen Bindungsforschung vor dem Hintergrund der weltweiten Bindungsforschung)

Brisch, K., Grossmann, K.E., Grossmann, K. & Köhler, L. (2002). Bindung und seelische Entwicklungswege. Stuttgart, Klett-Cotta

Scheuerer-Englisch, H., Suess, G.J. & Pfeifer, W.-K. (2003). Wege zur Sicherheit. Bindungswissen in Diagnostik und Intervention. Gießen: Verlag Psychosozial (Fallbeispiele aus der Familienberatung, v.a. Interventionen im Kleinkindbereich und bei Jugendlichen, Videogestützte Beratung nach George Downing, Bindungsinterview späte Kindheit uvm.)

Julius, H., Gasteiger-Klicpera, B. & Kißgen, R. (2009)(Hrsg.): Bindung im Kindesalter. Diagnostik und Intervention. Göttingen: Hogrefe (darin Beitrag Suess, Scheuerer-Englisch: Überlegungen zur Arbeit mit Eltern und Pflegeeltern aus bindungstheoretischer Sicht, 253-276)

## Bindungsinterview für die Späte Kindheit (BISK):

Zimmermann, P. & Scheuerer-Englisch, H. (2003). Das Bindungsinterview für die späte Kindheit (BISK): Leitfragen und Skalenauswertung. In: Scheuerer-Englisch, H., Suess, G.J. & Pfeifer, W.-K. (2003). Wege zur Sicherheit. Bindungswissen in Diagnostik und Intervention. Gießen: Verlag Psychosozial, 241-276

Scheuerer-Englisch, H. (2003). Die innere Welt des Kindes: Das Bindungsinterview für die Späte Kindheit in Beratung und Therapie. In: Scheuerer-Englisch, H., Suess, G.J. & Pfeifer, W.-K. (2003). Wege zur Sicherheit. Bindungswissen in Diagnostik und Intervention. Gießen: Verlag Psychosozial, 277-310

## Besuchskontakte bei Pflegekindern

Kindler, H. (2005). Umgangskontakte bei Kindern, die nach einer Kindeswohlgefährdung in einer Pflegefamilie untergebracht werden: Eine Forschungsübersicht. JAmt, Heft 12/2005, 541-546

Stiftung zum Wohl des Pflegekindes (Hrsg.)(2005). 3. Jahrbuch des Pflegekinderwesens. Kontakte zwischen Pflegekind und Herkunftsfamilie. Idstein: Schulz-Kirchner Verlag

## Traumatische Erfahrungen von Kindern/Pflegekindern

Stiftung zum Wohl des Pflegekindes (Hrsg.)(1998). 1. Jahrbuch des Pflegekinderwesens. Traumatisierte Kinder. Verlag Schulz-Kirchner

Stiftung zum Wohl des Pflegekindes (Hrsg.)(2006). Bindung und Trauma – Konsequenzen in der Arbeit für Pflegekinder. Tagungsdokumentation 16. Jahrestagung 2005 Magdeburg (wertvolle Beiträge zum Verständnis und Umgang mit traumatisierten Pflegekindern)

Stiftung zum Wohl des Pflegekindes (Hrsg.)(2005). Traumatische Erfahrungen in der Kindheit – langfristige Folgen und Chancen der Verarbeitung in der Pflegefamilie. Tagungsdokumentation der 15. Jahrestagung der Stiftung zum Wohl des Pflegekindes. Verlag Schulz-Kirchner

Stiftung zum Wohl des Pflegekindes (Hrsg.)(2009). 5. Jahrbuch des Pflegekinderwesens. Grundbedürfnisse von Kindern – Vernachlässigte und misshandelte Kinder im Blickfeld helfender Instanzen. Verlag Schulz-Kirchner

Brisch, K.-H. & Hellbrügge, T. (2006)(Hrsg.). Kinder ohne Bindung. Deprivation, Adoption und Psychotherapie. Stuttgart: Klett-Cotta

## Erziehungsberatung und Pflegefamilien

Scheuerer-Englisch, H., Gabler, S. & Bovenschen, I. (2010). Erziehungsberatung von Pflegefamilien. In: A. Hundsalz, K. Menne & H. Scheuerer-Englisch (Hrsg.). *Jahrbuch für Erziehungsberatung Band 8*, Weinheim: Juventa

[www.irmelawiemann.de](http://www.irmelawiemann.de): alle Literaturangaben zu Frau Wiemann

## Handbuch Pflegekinderhilfe

Kindler, H., Scheuerer-Englisch, H., Gabler, S. & Köckeritz, C. (2011). Pflegekinder: Situation, Bindungen, Bedürfnisse und Entwicklungsverläufe. In: Kindler, H., Helming, E., Meysen, T. Jurczyk, K. (2011). Handbuch Pflegekinderhilfe. München: Deutsches Jugendinstitut e.V., 128-223 (das gesamte Handbuch als Download unter: [www.dji.de](http://www.dji.de))

### Links:

[www.stiftung-pflegekind.de](http://www.stiftung-pflegekind.de)

[www.pfad-bayern.de](http://www.pfad-bayern.de)   [www.pfad-bv.de](http://www.pfad-bv.de)   [www.dji.de](http://www.dji.de)

### Broschüren:

Pfad für Kinder Rottal/Inn (Hrsg.) (2001). Kinder getrennt und doch gebunden. Die Bindungen von Pflegekindern. Seminar mit Dr. H. Scheuerer-Englisch am 27.10.2001

Pfad für Kinder Rottal/Inn (Hrsg.)(2002). Verlorene Sicherheit. Enttäuschte Bindungsbedürfnisse und traumatische Erfahrungen bei Pflegekindern. Seminar mit Dr. H. Scheuerer-Englisch am 22.07.2002 (beide erhältlich bei: Uschi Schlögl, Kopernikusstr. 1, 84374 Pfarrkirchen)

Scheuerer-Englisch, H. (2004). Kindliche Sicherheit als Leitlinie fachlichen Handelns – Fremdplatzierung und Bindung von Pflegekindern. Hrsg. Von PFAD Bundesverband der Pflege- und Adoptivfamilien e.V. (erhältlich bei: PFAD Bundesverband, Am Stockborn 5-7, 60439 Frankfurt/M.)

Kontakt: [scheuerer-englisch@eb-regensburg.de](mailto:scheuerer-englisch@eb-regensburg.de)